

Sanierung Bühnen Köln

Monatsbericht Mai/Juni 2013

Stand: 15.06.2013
Ausdruck vom: 27.06.2013

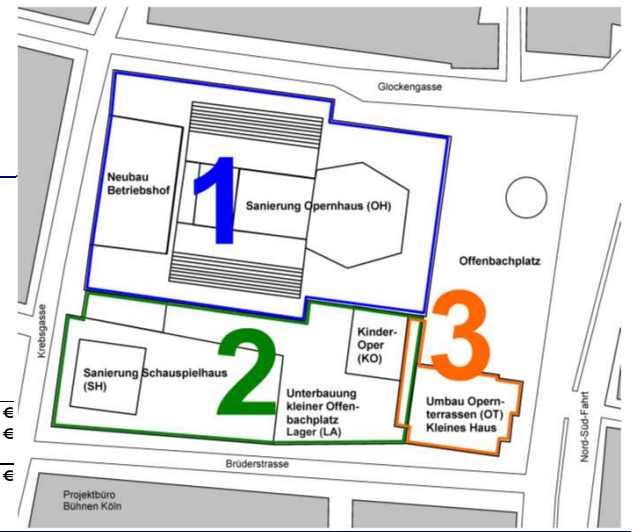
1. Kenndaten des Projekts

Standort: Offenbachplatz, Köln
Bauherr: Städtische Bühnen Köln
Planungszeit: 10/2010 bis 12/2012 (Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung)
Bauzeit: 06/2012 bis 06/2015
Flächen: (NGF, BGF, BRI gem. Genehmigungsplanung)

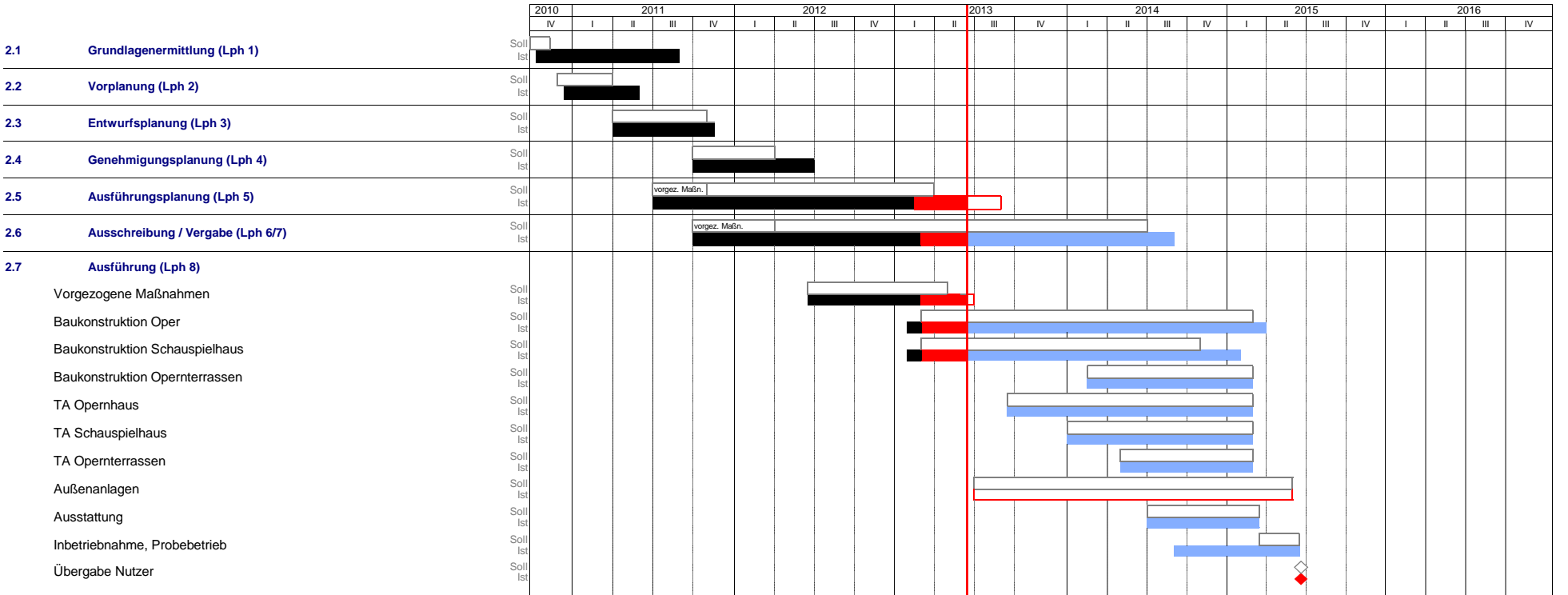
	1 (OH/BH)	2 (SH/LA/KO)	3 (OT/KH)	Gesamt
NGF:	35.960 m²	13.180 m²	1.971 m²	51.111 m²
BGF:	46.429 m²	17.226 m²	2.493 m²	66.148 m²
BRI:	160.258 m³	62.704 m³	9.843 m³	232.804 m³

Kostenrahmen:

	1 (OH/BH)	2 (SH/LA/KO)	3 (OT/KH)	Gesamt
KGR 200-600	127.359.530 €	61.922.680 €	11.490.554 €	200.772.763 €
KGR 700	33.113.478 €	16.099.897 €	2.987.544 €	52.200.919 €
Summe	160.473.008 €	78.022.577 €	14.478.098 €	252.973.683 €



2. Terminübersicht



3. Kostenübersicht

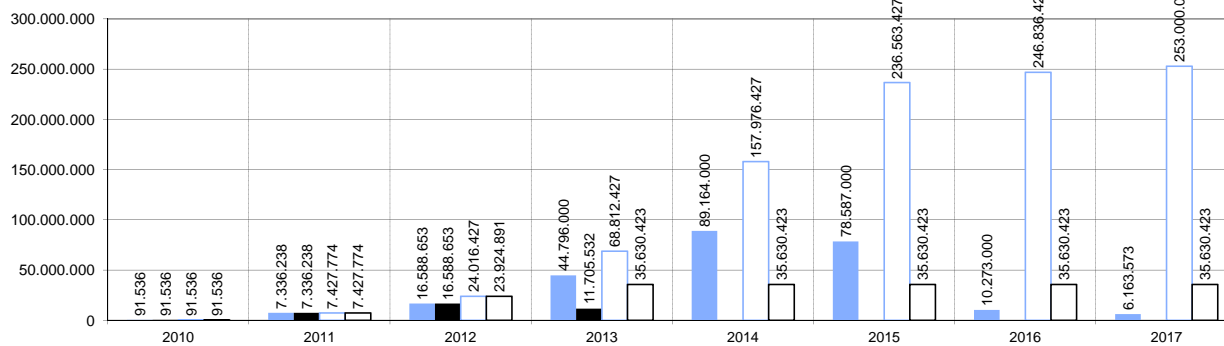
Mittelabfluss: (alle Zahlen € brutto, Zwischenergebnisse gerundet)
(Buchungsstand 15.06.2013) *1 Prognose = Zahlung

Jahr	Zahlungen	Prognose
2010	91.536 €	*1 91.536 €
2011	7.336.238 €	*1 7.336.238 €
2012	16.588.653 €	*1 16.588.653 €
2013	11.705.532 €	44.796.000 €
2014	0 €	89.164.000 €
2015	0 €	78.587.000 €
2016	0 €	10.273.000 €
2017	0 €	6.163.573 €
Summe	35.721.959 €	253.000.000 €

Kostenstand: (Kostenberechnung, Stand 15.11.2011)

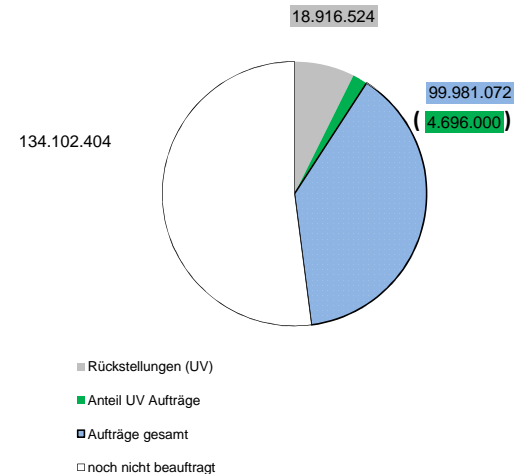
	1 (OH/BH)	2 (SH/LA/KO)	3 (OT/KH)	Gesamt
KGR 200-600	125.933.336 €	62.366.948 €	12.494.351 €	200.794.635 €
KGR 700	32.741.887 €	16.215.025 €	3.248.453 €	52.205.365 €
Summe	158.675.223 €	78.581.973 €	15.742.804 €	253.000.000 €

Auftragsstand:



Legende:
■ Mittelabfluss Soll (Prognose)
■ Mittelabfluss Ist (Zahlungstand)
■ Mittelabfluss Soll kumuliert
■ Mittelabfluss Ist kumuliert

planmäßig ◆ geringes Risiko ● mittleres Risiko ● hohes Risiko ●



4. Erläuterung Sachstand / Risiken

Stand Beauftragung/Vergabe/Ausschreibung	gesamt ◆	Projektorganisation/Planung/Ausführung	gesamt ●	Kosten	gesamt ◆	Termine	gesamt ●
<p>Laufende Verfahren</p> <ul style="list-style-type: none"> - V17.6 Theatertechnik, Beauftragung erfolgt - V17.8 Theatertechnik, Beauftragung erfolgt - V26.2 Außentüren Metall, Beauftragung erfolgt - V40 Wärmeversorgungsanlagen, Beauftragung erfolgt - V49 Feuerlöschanlagen, Beauftragung erfolgt - V52 Starkstromanlagen, Beauftragung erfolgt - V17.3 Stahlbau Bühne, Beauftragung steht an - V42 Gas- und Wasseranlagen, Beauftragung steht an - V75 RLT, Beauftragung steht an - V78 Kälteanlagen, Beauftragung steht an - V17.7.1 Untermaschinerie OH, Auswertung läuft - V17.7.2 Untermaschinerie SH, Auswertung läuft - V17.7.3 Antriebe, Auswertung läuft - V26.1 Fenster, Auswertung läuft - V26.3 Metallfenster, Auswertung läuft - V31.1 Metalltüren, Auswertung läuft - V47.2 Brandschutz elektrische Geräte, Auswertung läuft - V69.1 und V69.2 Aufzüge, Auswertung läuft - V17.4 Stahlbau Decke, Auswertung läuft - V47.1 Dämmung technischer Anlagen, Auswertung läuft - V17.7.4 Bühnenholz, Submissionstermin 28.06.2013 - V23.1 Klinker, nur 1 Bieter zugelassen, Aufklärung am 17.06.2013 erfolgt, weitere Abstimmungen erforderlich - V20 Dachabdichtung, Vergabebeschwerde erfolgt 		<p>Lastverteilerplatte (Außenanlagen): Am 19.04. wurde eine weitere Lösung unter Berücksichtigung einer Abpollerung und einer Lastklasse bis 7,5 T über der Kinderoper vorgestellt. Am 10.06.2013 erfolgte eine weitere Abstimmung, die jedoch aufgrund von Bedenken innerhalb der Planerrunde noch nicht abgeschlossen ist.</p> <p>Zusammenarbeit Planer Aktuell gestaltet sich die Zusammenarbeit mit dem Planer für technische Ausrüstung sowohl im Bereich Terminplanung als auch Ausführungsplanung nicht zufriedenstellend. Der terminliche Ablauf der Maßnahme ist weiterhin nicht zufriedenstellend geklärt, eine geregelte Planübergabe an die Technik-Firmen ist stark gefährdet. Der Planer wurde zur intensiveren Zusammenarbeit aufgefordert, es finden laufend Gespräche zur Klärung der Situation mit GW und DU statt.</p> <p>Ein Vorabzug der Ausführungsplanung der Technischen Ausrüstung wurde geprüft. Der Planungsstand liegt weiterhin hinter dem Soll. Abstimmungen zur Kompensation (Staffelung der Planübergabe etc.) laufen, am 11.06.2013 fand ein Planungsworkshop statt. Die Abstimmungen werden aktuell in die Planung übernommen.</p> <p>Ausführung Die Sanierung einiger Bohrpfähle in der Kriebgasse wurde vom Prüfstatiker nicht akzeptiert. Es wurde jedoch eine alternative Lösung über eine geänderte Rohbauausführung gefunden.</p>		<p>Der Gesamtkostenrahmen von 253 Mio. EUR brutto wird aktuell eingehalten.</p> <p>Ausschreibung Die Planer sind weiterhin aufgefordert, die Budgets einzuhalten bzw. Kompensationsmöglichkeiten und Einsparungen aufzuzeigen. Es erfolgen intensive Abstimmungen mit den Bühnen.</p> <p>Spezialtiefbau Durch die Umstellung des Bauablaufes für den Spezialtiefbau wurden zusätzliche Kosten für Beschleunigungsmaßnahmen sowie zusätzliche Arbeiten aufgrund geänderter Situationen im Baugrund seitens des Auftragnehmers benannt. Die Nachträge befinden sich z.z. in Prüfung bei den Planern. Seitens DU wird eine Aufstellung für eine ggf. erforderliche Umbuchung aus dem UV vorbereitet.</p> <p>Umbuchung UV Die Wiederholung der Vergabe V17.7, nun in 4 einzelne Vergaben aufgeteilt, ist so gut wie abgeschlossen. Aufgrund der Ausschreibungsergebnisse erfolgt eine Umbuchung aus dem UV i. H.v. rd. 3.5 Mio. EUR brutto. Die Umbuchung wurde in der Dezernentenrunde vom 27.06.2013 beschlossen.</p> <p>Zur Deckung weiterer Vergaben und notwendigen Rückstellungen in den Vergaben werden voraussichtlich weitere Umbuchungen im UV notwendig, welche nach der abschließenden Prüfung sowie ggf. erfolgten kostensenkenden Maßnahmen (Einsparungen, Verhandlungen, Aufhebungen) benannt werden.</p>		<p>Abweichungen gegenüber Terminplanung des Baubeschlusses:</p> <p>Spezialtiefbau > Rohbau Ein überarbeiteter Rohbausterminplan liegt vor und wurde geprüft. Es bestehen weiterhin Verzögerungen, welche im Rahmen der weiteren Ausführung aufgeholt werden müssen. Abstimmungen zur Kompensation laufen.</p> <p>Terminplanung Ein aktualisierter koordinierter Ausführungsterminplan wurde Ende Mai vorgelegt und befindet sich in Prüfung.</p> <p>Planungstermine Die Ausführungsterminplanung ist im Verzug. Eine Überarbeitung des Planungsterminplans ist in Abstimmung.</p> <p>Ausschreibung allgemein Eine vorliegende Vergabebeschwerde ist terminkritisch. Es ist noch unklar, ob der weitere Rechtsweg bestritten wird.</p>	
<p>Vergaberisiken Überarbeitung Vergaberunterlagen bei mehreren VE notwendig wegen Budgetüberschreitung</p>		<p>Planungs- und Ausführungsrisiken - Planung Technische Ausrüstung und S+D-Planung</p>				<p>Terminrisiken - Gesamtterminrahmen ohne Pufferzeiten - Verzögerung Abbruch und Spezialtiefbau - Verzug Planung und Ausschreibung, Vergabebeschwerde</p>	